



Siegerehrung in Barfelde: (v.l.) Elfriede Habermusch, Vorsitzender Erich Kinne mit Nina Klingebiel, Hans Hildebrandt, Andreas Matusche und Herbert Habermusch.

Grillteam ermöglicht optimales Training

Klingebiel: Ohne die finanzielle Unterstützung hätten wir diese Erfolge nicht gehabt

BARFELDE ■ Wie immer während der Sommermonate hat das Grillteam der Barfelder Schützen wieder zum Wohl des Vereins beigetragen. Das betonte Vereinsvorsitzender Erich Kinne während des traditionellen Braunkohlessens vor 50 Teilnehmern im Gasthof „Zum Kronprinzen“.

Zum aktuellen Grillteam zählen Andreas Matusche, Andre Habermusch, Hans Hildebrandt und Herbert Habermusch.

Der Erlös aus den Grillveranstaltungen kommt wie in jedem Jahr der Jugend zugute: So wurden davon bereits Zuschüsse zur Anschaffung

von Trainingsanzügen und T-Shirts gewährt, Pokale und Medaillen sowie Schießzubehör gekauft, um der Kinder- und Jugendabteilung ein optimales Training zu ermöglichen. „Ohne unser Grillteam und die dadurch erfolgte finanzielle Unterstützung wären die letzten Erfolge bei

Verbands- und Landesmeisterschaften nicht möglich gewesen“, erklärte Uwe Klingebiel, der Trainer und Leiter der Lichtschützen. „Auch die Anschaffung von Spielen für die Betreuung während der Trainingszeiten wurde so ermöglicht.“

Die Sieger des Preisschießens „Um die Sau“, an dem sich 26 Schützen beteiligt hatten, mussten diesmal ausgeknobelt werden: Erich Kinne und Uwe Klingebiel gratulierten schließlich Herbert

Habermusch zum Sieg (31 Punkte/Knobeln 13), Nina Klingebiel zum zweiten Platz (31 Punkte/Knobeln 7) und Elfriede Habermusch zum dritten Platz (27 Punkte); Vierter wurde Andreas Matusche (23 Punkte/Knobeln 15) und Fünfter Hans Hildebrandt (23 Punkte/Knobeln 10).

Die fünf Sieger erhielten jeweils einen Gutschein, den sie beim „Zwetschenkreuger“ gegen Fleisch ihrer Wahl eintauschen können.